

# Supply Chain Compliance

Lieferketten-Due-Diligence durchführen und Lieferantenrisiken minimieren

## Aktuelle rechtliche Vorschriften

- Setzen Sie das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz in Ihrem Haus um
- Erfüllen Sie die Anforderungen des BAFA

## Risikoanalyse und -steuerung

- Führen Sie eine Risikoanalyse Ihrer Lieferkette durch
- Integrieren Sie Ihre Lieferantenrisiken in das Risikomanagement

## Dokumentations- und Berichtspflichten

- Erstellen Sie Ihren Lieferantenkodex
- Etablieren Sie die Berichtslinien Ihrer Lieferkette

## Präventions- und Abhilfemaßnahmen

- Richten Sie Ihr lieferkettenbezogenes Beschwerdemanagement ein
- Vermeiden Sie straf- und bußgeldrechtliche Haftungsrisiken

Ihr Expertenteam u.a.



Dr. Tobias Eggers  
**PARK |**  
**Wirtschaftsstrafrecht**



Gerald Saremba  
**Deutsche Bahn AG**



© Alex Schelbert

Dr. Dierk Schindler  
**Robert Bosch GmbH**

## Exklusive Praxisberichte

- ✓ Lieferanten-Due-Diligence bei der Robert Bosch GmbH
- ✓ Das LkSG in der Beschaffungsorganisation der Deutsche Bahn AG

Wählen Sie Ihren Termin

**23. und 24. August 2023** in Frankfurt/M.

**17. und 18. Oktober 2023** in Köln

**Online-Seminar** am **18. und 19. Dezember 2023**



Melden Sie sich jetzt an! [www.managementcircle.de/M13167](http://www.managementcircle.de/M13167)

NEU

# Kennen Sie Ihre Lieferantenrisiken und führen Sie eine Supply Chain Due Diligence durch



- Empfang mit Kaffee und Tee **ab 9.00 Uhr**
- 9.30** Herzlich willkommen
- 9.45** **Anforderungen des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes**
- Anwendungsbereich des LkSG und die geschützten Belange (Menschenrechte und Umweltbelange)
  - Begriff der Lieferkette, die unterschiedlichen Pflichtenkreise und Einflussmöglichkeiten
  - Grundlegende Lieferkettenbezogene Compliance-Strukturen – Sorgfaltspflichten des LkSG im Überblick
  - Erfolgs- vs. Bemühenspflichten und der Angemessenheitsvorbehalt des LkSG
  - Dokumentations- und Berichterstattungspflichten betroffener Unternehmen
- 10.45** Kaffee- und Teepause
- 11.00** **Kontroll- und Ermittlungskompetenzen des BAFA**
- Zuständigkeit(en) des BAFA nach dem LkSG
  - Die eindimensionale öffentlich-rechtliche Durchsetzungsstrategie (public enforcement)
  - Die anlassunabhängigen und anlassbezogenen Kontrollbefugnisse des BAFA
  - Grenzenlose Mitwirkungspflichten betroffener Unternehmen?
  - Das BAFA als Ermittlungs- und Ahndungsbehörde
- 12.00** **Verhältnis von LkSG und CSR**
- Relevante nationale und internationale Initiativen und Gesetzen im Bereich CSR und Supply Chain Compliance
  - Bedeutung von CSR und Sustainable Corporate Governance für die Unternehmenspraxis
  - LkSG und CSR – zwei trennscharf abgrenzbare Unternehmensbereiche?
  - Die Ansiedelung des Menschenrechtsbeauftragten in der Unternehmenshierarchie
  - Ausblick – insbesondere die EU-Lieferketten-Richtlinie (Corporate Sustainability Due Diligence Directive)
- 13.00** Business Lunch

**14.15** **Supply Chain Due Diligence – die praktische Handhabung einer dynamischen Gesetzgebung**

- Die Balance zwischen nachhaltiger Umsetzung und effizienten Prozessen
- Die Handhabung einer dynamischen Rechtslage in der Praxis
- Je mehr Lieferanten, desto bunter die Auslegung?
- „Hot Topics“ in der aktuellen Praxis

Dr. Dierk Schindler  
Legal Services Business Sector Mobility Solutions  
Purchasing and Logistics, **Robert Bosch GmbH**, Stuttgart

**15.45** **Durchführung einer lieferkettenbezogenen Risiko- und GAP-Analyse**

- Strategien und Maßnahmen vs. Ampelmodelle und Farbspiele
- Die lieferkettenbezogene Risikoanalyse – was sagt das BAFA in seiner Handreichung vom 17.08.2022?
- Lieferantenprüfung – Leitfragen für eine Priorisierung von Lieferanten
- Typische Fallstricke und Risikotreiber bei der Durchführung einer lieferkettenbezogenen Risiko- und GAP-Analyse
- Musterprozesse für die Initialprüfung und die laufende Prüfung von Lieferanten

**16.15** Kaffee- und Teepause

**16.30** **Integration der Lieferketten-Risiken in das Risikomanagement**

- Plausible Risikomethode: Fehler dürfen passieren!
- Regelmäßige und anlassbezogene Analysen und Risikoindikatoren
- Sensorik für die Risikobewertung
- Roadmap für die Umsetzung in der Praxis

**17.30** Zusammenfassung der Tagesergebnisse, Erfahrungsaustausch im Teilnehmerkreis und Diskussion

Ende des ersten Seminartages **ca. 18.00 Uhr**, anschließendes Get-together

Ihre Seminarleiter an beiden Tagen

Dr. Tobias Eggers  
Rechtsanwalt, Partner,  
**PARK | Wirtschaftsstrafrecht**, Dortmund

Joshua Pawel  
Rechtsanwalt,  
**PARK | Wirtschaftsstrafrecht**, Dortmund

### Get-together

Ausklang des ersten Tages in informeller Runde. **Management Circle** lädt Sie zu einem kommunikativen Umtrunk ein. Entspannen Sie sich in angenehmer Atmosphäre und vertiefen Sie Ihre Gespräche mit den Referenten und den Teilnehmern!

# Integrieren Sie die Lieferantenanforderungen in Ihr CMS und implementieren Sie Präventionsmaßnahmen

9.00 Es geht weiter

## 9.05 Integration der Lieferkettensorgfaltspflichten in das CMS

- Supply-Chain-Compliance-Maßnahmen in der Aufbau- und Ablauforganisation
- Der Menschenrechtsbeauftragte – Festlegung einer unternehmensinternen Zuständigkeit
- Einrichtung eines lieferkettenbezogenen Beschwerdeverfahrens – was sagt das BAFA in seiner Handreichung vom 14.10.2022?
- Checklisten und Ablaufpläne für die Einrichtung eines Beschwerdeverfahrens
- Hinweisgebersystem und Beschwerdeverfahren – „zwei Paar Schuhe“ oder Gesamtlösung?

10.30 Kaffee- und Teepause

## 10.45 Sanktionsmechanismen – (straf- und bußgeldrechtliche Haftung

- Haftungsrisiken für Verstöße nach dem LkSG
- Keine zivilrechtliche Haftung nach dem LkSG (zugleich: Ausblick auf/Vergleich zur EU-Lieferketten-Richtlinie)
- Compliance und interne Ermittlungen zahlen sich aus – die Compliance-Defense im Überblick
- Praktische Hinweise für den Ernstfall: Wie bereite ich mich auf eine interne Ermittlung vor?

## 11.30 LkSG: Bedeutung und Nutzen aus Sicht einer Beschaffungsorganisation

- Beitrag der Beschaffungsorganisation zur Konzerngesamtverantwortung
- LkSG als „neuer“ Bestandteil eines bestehenden Risikomanagements
- Konkrete Umsetzung in Verträgen und Präqualifikation
- Kennzahlen und Monitoring

Gerald Sarembo  
Leiter Grundsätze und Lieferantenmanagement,  
Beschaffung Infrastruktur, **Deutsche Bahn AG**, Berlin



13.00 Business Lunch

## 14.15 Prävention und Abhilfe

- Abgabe einer Grundsatzklärung auf Basis der Risikoanalyse
- Praktische Hinweise für die Erstellung einer Grundsatzklärung

- Verankerung von Compliance-Regelwerken im eigenen Geschäftsbereich
- Abhilfemaßnahmen – Reaktionsmöglichkeiten im eigenen Geschäftsbereich/Konzern
- Abhilfemaßnahmen gegenüber unmittelbaren und mittelbaren Zulieferern
- Compliance ist keine „einmalige Sache“ – regelmäßige Überprüfung der Wirksamkeit von Präventions- und Abhilfemaßnahmen

## 15.00 Sanktionsmechanismen – (straf- und bußgeldrechtliche Haftung im Detail

- Bußgeldrisiken nach dem LkSG
  - Bußgeldrisiken für Unternehmen und Unternehmensverantwortliche
  - Bußgeldtatbestände des LkSG und Höhe der drohenden Bußgelder (insb. die umsatzabhängige Unternehmensgeldbuße)
- Risiken und Nebenwirkungen
  - Vergabeausschluss und Möglichkeiten der Selbstreinigung
  - Gewinnabschöpfung
- Auswirkungen des LkSG auf die strafrechtliche Haftung von Unternehmensverantwortlichen

15.45 Kaffee- und Teepause

## 16.00 Erfolgsfaktoren für eine rechtskonforme Lieferketten-Compliance

- KISS-Prinzip
- Eine gründliche Risikoanalyse als „Fundament“ des lieferkettenbezogenen CMS
- Klare Zuständigkeitsregelung und Berichterstattungspflichten
  - Abgrenzung unterschiedlicher Verantwortungsbereiche
  - Eindeutige Festlegung von Regel- und Ad-hoc-Berichtspflichten und Berichtslinien
- „Wer schreibt, der bleibt“ – saubere Dokumentation für den Ernstfall
- Das lieferkettenbezogene Beschwerdeverfahren als „Frühwarnsystem“ (zentral: Einheitliches Compliance-Verständnis)
- Eine Beschwerde ist eingegangen – was nun? Klares Case Management und (frühzeitige) Vorbereitung auf interne Ermittlungen



17.00 Zusammenfassung der Seminarergebnisse und Zeit für Ihre abschließenden Fragen

Ende des Intensiv-Seminars **ca. 17.15 Uhr**

## Ihr Expertenteam



### Dr. Tobias Eggers

ist Partner der Dortmunder Boutique **PARK | Wirtschaftsstrafrecht**. Er ist auf die Beratung und Verteidigung im Geldwäscherecht und Unternehmensstrafrecht spezialisiert. In diesen Bereichen verteidigt er seit Jahren erfolgreich Führungskräfte der wichtigsten deutschen Unternehmen. Zugleich leitet er die Praxisgruppe Compliance der Kanzlei und begleitet Unternehmen und Konzerne bei der Schaffung notwendiger Compliance-Strukturen. 2020 gründete Dr. Tobias Eggers mit dem Expertenrat Mittelstands-Compliance e. V. eine Gruppe, die wissenschaftliche Standards für angemessene Compliance-Maßnahmen bei Mittelständlern entwickelt. Zudem ist er Mitglied der ISO/DIN-Arbeitsgruppe zum neuen ISO-Standard 37301 für Compliance-Systeme.



### Joshua Pawel, LL.M.

ist Rechtsanwalt in der Dortmunder Boutique **PARK | Wirtschaftsstrafrecht**. Er berät und verteidigt Unternehmen und Individualpersonen in allen Bereichen des Wirtschaftsstrafrechts. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf der Verteidigung in Umweltstrafsachen. Ein weiterer Schwerpunkt seiner Tätigkeit ist die Beratung von Unternehmen zu sämtlichen Compliance-Themen, insbesondere zu Fragen der Lieferketten-Compliance sowie der Korruptions- und Geldwäscheprevention. Joshua Pawel ist in der Praxisgruppe Compliance der Kanzlei tätig.



### Gerald Saremba

ist seit rund 27 Jahren in Wirtschaftsunternehmen in der Beratung, Beschaffung und Realisierung von Bauprojekten tätig. Zunächst im Anlagenbau und in der Energieversorgung, ist er nunmehr seit dem Jahr 2000 bei der **Deutschen Bahn AG** in unterschiedlichen Funktionen in die Realisierung von Infrastrukturmaßnahmen eingebunden und hier seit gut sieben Jahren in der Beschaffung Infrastruktur der Leiter für das Team Grundsätze und Lieferantenmanagement. Gerald Saremba ist für rund 500 Mitarbeiter und ein Einkaufsvolumen von etwa € 15 Mrd. zuständig. Im Bereich der Planungs-, Bau und bauaffinen Dienstleistungen werden Regelwerk, Standardunterlagen und IT zur Verfügung gestellt. Ein nachhaltiges und partnerschaftliches Lieferantenmanagement stellt einen weiteren Schwerpunkt seiner Arbeit dar.



### Dr. Dierk Schindler

ist Rechtsanwalt sowie Mitgründer und Vorstand des Liquid Legal Institute e.V. Er ist Mitherausgeber dreier Werke zur Transformation im Rechtsmarkt: „Liquid Legal – Transforming Legal“ (2017), „Liquid Legal – towards a Common Legal Platform“ (2020) und „Humanization & the Law“ (2022). Im Jahr 2019 übernahm er die Rolle als Vice President Corporate Legal Services, Mobility, Supply Chain and Logistics bei der **Robert Bosch GmbH**. Sein Team betreut alle Rechtsangelegenheiten des zentralen Einkaufs und der Logistik. Ein Schwerpunkt seiner Arbeit ist die Einführung von agilen Arbeitsmethoden sowie die digitale Transformation der Rechtsabteilung als Teil des Führungsteams. Vor BOSCH war Dr. Dierk Schindler zunächst Partner in einer mittelständischen Kanzlei, ehe er über 14 Jahre die Rechtsabteilung für EMEA bei einem US-amerikanischen IT-Konzern leitete, die internationale Deal-Management-Funktion etablierte und das weltweite Legal Shared Service Center aufbaute. Dr. Dierk Schindler ist zudem Lehrbeauftragter am Management Center Innsbruck (MCI) in den Bereichen Innovation Management, Digital Business Law und Compliance.

## Die Systemanforderungen für das Online-Seminar

- ✓ Internetzugang, aktueller Browser
- ✓ Headset bzw. Lautsprecher und Mikrofon
- ✓ Webcam
- ✓ Wir nutzen das Meeting-Tool Zoom. Bitte überprüfen Sie mit diesem Link die Systemkompatibilität: <https://zoom.us/test>
- ✓ Sie erhalten vorab die digitalen Seminarunterlagen

## Beachten Sie auch unsere Konferenz

### Summit ESG-Compliance

13. Juni 2023 in Frankfurt/M.

Nähere Informationen gibt Ihnen gerne **Stephan Wolf**:  
+49 6196 4722-800 | [kundenservice@managementcircle.de](mailto:kundenservice@managementcircle.de)  
[www.managementcircle.de/esg-compliance](http://www.managementcircle.de/esg-compliance)

## Besuchen Sie auch mal unseren Blog!

Dort finden Sie **aktuelle News**, **spannende Tipps** unserer zahlreichen Experten und **exklusive Beiträge** rund um die Themen unserer Veranstaltungen.

[www.managementcircle.de/blog](http://www.managementcircle.de/blog)

## Warum ist das Seminar wichtig?

Die neuen Anforderungen aus dem Lieferkettensorgfaltspflichten-gesetz stellen die Compliance in Unternehmen vor große Herausforderungen. Mit den gesetzlichen Anforderungen müssen Unternehmen ihre Einkaufs- und Lieferprozesse auf Nachhaltigkeit sowie die Einhaltung von Menschenrechten und Arbeitsschutzbestimmungen hin ausrichten.

Die Compliance muss diese Prozesse auf ihre Rechtsgültigkeit hin entwickeln und laufend prüfen. Dabei muss sie auch die Zulieferer im Blick haben.

In unserem Seminar vermitteln wir Ihnen die rechtlichen Grundlagen zur Lieferkette und geben der Compliance das nötige Handwerkszeug an die Hand, die Lieferketten rechtskonform auszugestalten. In den Fokus genommen werden dabei auch, wie die gesetzlichen Anforderungen aus dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz in die Einkaufs- und Lieferprozesse als 1st Line of Defence umgesetzt werden.

### Ihr Nutzen

Am ersten Seminartag erfahren Sie,

- ✓ welche **Anforderungen aus dem LkSG** Sie erfüllen müssen.
- ✓ welche **Zuständigkeiten des BAFA** es gibt.
- ✓ wie sich **LkSG** und **CSR** voneinander abgrenzen.
- ✓ wie Sie Ihre **Lieferanten-Due-Diligence** durchführen.
- ✓ wie Sie Ihre **Lieferantenrisiken** in Ihr Risikomanagement integrieren.

Am zweiten Seminartag lernen Sie,

- ✓ wie Sie Ihr internes **Beschwerdeverfahren** aufsetzen.
- ✓ welche **Sanktionsmechanismen** es gibt.
- ✓ wie Sie **Sanktionen vermeiden**.
- ✓ wie Sie das LkSG in Ihrer **Beschaffungsstruktur** umsetzen.
- ✓ wie Sie **Präventions- und Abhilfemaßnahmen** durchführen.

### Auch als Inhouse-Training

Zu diesem und allen anderen Themen bieten wir auch **firmeninterne** Schulungen an. Ich berate Sie gerne, rufen Sie mich an.

**Daniela Rühl**

Tel.: +49 6196 4722-615

daniela.ruehl@managementcircle.de

[www.managementcircle.de/inhouse](http://www.managementcircle.de/inhouse)



## Ihre Vorteile auf einen Blick

### Ausgewiesene Experten

Sie werden von anerkannten und erfahrenen Referenten aus der Beratung und Unternehmenspraxis trainiert und begleitet.

### Hohe Praxisrelevanz

Die Seminarinhalte werden durch zahlreiche Beispiele und Erfahrungsberichte aus der Praxis ergänzt. In jedem Seminar ist ausreichend Zeit für Ihre persönlichen Fragestellungen.

### Exklusive Praxisberichte

Erfahren Sie mehr über die Lieferanten-Due-Diligence der Robert Bosch AG. Informieren Sie sich darüber hinaus über die gesetzeskonforme Umsetzung des LkSG in der Beschaffungsorganisation der Deutschen Bahn AG.

### Intensives Networking

Nutzen Sie den branchenübergreifenden Erfahrungsaustausch mit Experten und Fachkollegen und knüpfen Sie wertvolle Kontakte. Bauen Sie so Ihr Expertennetzwerk aus.

### Kompakte Seminarunterlagen

Nutzen Sie die aktuell erstellten Seminarunterlagen zur Nachbereitung und als hilfreiches Nachschlagewerk in Ihrem Tagesgeschäft.

### Ihre Fragen vorab

Sie erhalten zwei Wochen vor dem Seminar einen Fragebogen, in dem Sie uns Ihre Fragen und Themenschwerpunkte mitteilen können. Unser Expertenteam kann sich so besser auf Ihre individuellen Interessen und Bedürfnisse einstellen.

## Sie haben noch Fragen? Gerne!

Rufen Sie mich an oder schreiben Sie mir eine E-Mail.



**Dr. Thomas Lorenz**

Projektmanager

Tel.: +49 6196 4722-570

thomas.lorenz@managementcircle.de

# Supply Chain Compliance

## ■ Wen Sie auf dieser Veranstaltung treffen

Dieses Seminar richtet sich an **Fach- und Führungskräfte** aus den Bereichen **Compliance, Interne Revision, Einkauf, Supply Chain Management, Recht, Fraud Management, Risikomanagement, Prozessmanagement, Nachhaltigkeit, Datenschutz, Unternehmensplanung und -entwicklung**. Weiterhin angesprochen sind **Mitglieder der Geschäftsführung und des Vorstands** sowie interessierte **Unternehmensberater, Wirtschaftsprüfer und Rechtsanwälte**.

## ■ Termine und Veranstaltungsorte

<b>23. und 24. August 2023</b> in <b>Frankfurt/M.</b>	08-92163
<b>17. und 18. Oktober 2023</b> in <b>Köln</b>	10-92164
<b>18. und 19. Dezember 2023</b> als <b>Online-Seminar</b>	12-92165

## ■ Präsenz oder online – Sie haben die Wahl!

Wir bieten Ihnen das Seminar entweder als Präsenz- oder alternativ als reines Online-Seminar an. Weitere Informationen erhalten Sie von:



Stephan Wolf  
Teamleiter Kundenservice  
+49 6196 4722-800  
kundenservice@managementcircle.de

## ■ Seminarhotel

Bei Buchung unserer Präsenztermine erhalten Sie bis spätestens drei Wochen vor dem Seminarbeginn die Informationen zum Veranstaltungshotel.

Eine Liste unserer aktuellen Seminarhotels finden Sie unter:  
[www.managementcircle.de/hotels](http://www.managementcircle.de/hotels)

## Begrenzte Teilnehmerplätze – jetzt anmelden!

Online-Anmeldung:	<a href="http://www.managementcircle.de/M13167">www.managementcircle.de/M13167</a>
PDF zum Ausdrucken:	<a href="http://www.managementcircle.de/form">www.managementcircle.de/form</a>
E-Mail:	<a href="mailto:anmeldung@managementcircle.de">anmeldung@managementcircle.de</a>
Telefonisch:	<b>+49 6196 4722-700</b>
per Post:	<b>Management Circle AG, Postfach 56 29, 65731 Eschborn/Ts.</b>

★★★★★  
**KOSTENLOSE  
RÜCKTRITTSGARANTIE**

Die kostenlose Stornierung ist bis  
4 Wochen vor Beginn des Seminars möglich

### Anmeldebedingungen

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Die Teilnahmegebühr für das zweitägige Seminar beträgt inkl. Business Lunch, Erfrischungsgetränken, Get-together und der Dokumentation € 2.295,-. Die Gebühr für die Online-Teilnahme beträgt inkl. Dokumentation € 2.095,-. Sollten mehr als zwei Vertreter desselben Unternehmens an der Veranstaltung teilnehmen, bieten wir **ab dem dritten Teilnehmer 10 % Preisnachlass**. **Buchen Sie ohne Risiko: Bis vier Wochen vor Veranstaltungstermin können Sie kostenlos stornieren.** Danach oder bei Nichterscheinen des Teilnehmers berechnen wir die gesamte Tagungsgebühr. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich. Alle genannten Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen MwSt.

### Werbewiderspruch

Sie können der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke durch die Management Circle AG selbstverständlich jederzeit widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen. Hierfür genügt eine kurze Nachricht an unseren Datenschutzbeauftragten per Mail an [datenschutz@managementcircle.de](mailto:datenschutz@managementcircle.de) oder per Post an Management Circle AG, Datenschutz, an die oben genannte Adresse. Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter [www.managementcircle.de/datenschutz](http://www.managementcircle.de/datenschutz).

## ■ Über Management Circle

Seit über 30 Jahren bieten wir berufliche Weiterbildung auf höchstem Niveau. Unter dem Motto **Bildung für die Besten** erlangen Sie den Wissensvorsprung, der Sie auf Ihrem Karrierepfad weiterbringt. In Zusammenarbeit mit unseren Experten aus Wirtschaft, Politik und Wissenschaft identifizieren wir für Sie die relevanten Themen und Trends – aktuell und zukunftsweisend. Unser gesamtes Weiterbildungsangebot finden Sie unter [www.managementcircle.de](http://www.managementcircle.de)



Reisen Sie mit der Deutschen Bahn zu attraktiven Sonderkonditionen zum Veranstaltungsort.  
Infos unter: [www.managementcircle.de/bahn](http://www.managementcircle.de/bahn)